

**11 Formblatt Passagiereinweisung (2 Seiten)**

**Einweisung und Hinweise für Fahrgäste zur Teilnahme an einer Ballonfahrt**

Die **Fahrt** wird am vereinbarten Termin mit dem Ballon LX-BBN oder LX-BTL oder LX-BAT durchgeführt. Der Startplatz liegt in der Umgebung Vianden ,Diekirch ,Ettelbruck.

Verantwortlicher Pilot. Nico Betzen oder Christophe Betzen oder Clement Mignot . Halter des Ballons: Ballooning 50° nord s.a.r.l.

Der Beförderungsvertrag kommt zwischen dem Luftfrachtführer und dem Passagier zustande. **Luftfrachtführer** ist a:) Der Halter

Für die Beförderung wird ein Entgelt in Höhe von 245€/1Person oder 470€/2 P. oder 705€/3P. oder 900€/4P. oder 1125€/P. oder 1260€/6P. vereinbart.

Das Beförderungsentgelt ist vor Antritt der Fahrt zu entrichten.

Der Fahrgast nimmt die hier dargelegten Hinweise zur Kenntnis und versichert alle Fragen wahrheitsgemäß und vollständig zu beantworten:

Der geplante Ablauf der Ballonfahrt wurde mit dem Passagier besprochen.

Der Fahrgast hat bereits vor dieser Fahrt an einer Ballonfahrt teilgenommen?

Ja  nein

**Gewerbliche Ballonfahrt** (Verordnung (EU) 2018/395):

Dem Fahrgast ist bekannt, dass es sich bei der Ballonfahrt um eine gewerbsmäßige Personenbeförderung handelt und dass für den Ballon Versicherungen mit Deckungssummen mindestens entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen (Haftpflicht und Unfallversicherung) abgeschlossen sind.

**Folgende Deckungssummen sind für die jeweiligen Ballone abgeschlossen:**

Ballon	Kombinierte Drittschadens- und Passagierhaftpflicht (CSL)	Unfallversicherung
LX-BAT	Mio. € 3.500.000	Je Platz 250.000 € Tod/Invalidität
LX-BBN	Mio. € 3.500.000	Je Platz 250.000 € Tod/Invalidität
LX-BTL	Mio. € 3.500.000	Je Platz 250.000 € Tod/Invalidität

Versicherungsnehmer ist Ballooning 50° nord s.a.r.l

**Der Fahrgast wird in das richtige Verhalten beim Start, während der Fahrt, und bei der Landung sowie bei Notfällen eingewiesen:**

**Insbesondere wurde der Fahrgast auf folgende Verhaltensregeln hingewiesen:**

**Allgemein:**

- Beim Einsteigen in den Korb darauf achten, dass der Kopf nicht an den Brennerrahmen gestoßen wird!
- Allen Anweisungen des Piloten ist Folge zu leisten! Rauchverbot im Korb und in unmittelbarer Nähe des Ballons!
- Kleidung wie bei einer Wanderung und festes geeignetes Schuhwerk zum Schutz der Knöchel tragen!
- Keine Flaschen, sonstige zerbrechliche oder spitze Gegenstände mit an Bord nehmen.
- Keine gefährlichen Gegenstände (z.B. Messer, Waffen, Signalmittel usw.) mit in den Korb nehmen

Gefahrgut Beispiele

Zu den gefährlichen Gütern gehören:

- Sprengstoffe (Feuerwerkskörper, Fackeln, Zünder, Zündschnüre, Dynamit, Munition und Materialien für Feuerwerkskörper im Allgemeinen);
- komprimierte oder gekühlte Flüssigkeit oder gelöste Gase (Aerosole, Selbstverteidigungssprays, Campinggas, Feuerlöscher, kryogene Flüssigkeiten, Flaschen mit Kühlgasen und Druckgasflaschen im Allgemeinen);
- brennbare Flüssigkeiten und feste Stoffe (Brennstoffe, brennstoffhaltige Ausrüstungen, Klebstoffe, Lösungsmittel, Farben, Benzin, Firnis, Fackeln, Feuerzeuge);
- Stoffe, die bei Kontakt mit Wasser brennbare Gase freisetzen;
- Oxidationsmittel und organische Peroxide (Sauerstoffgeneratoren und Bleichpulver); und
- selbstentzündliche Stoffe (überall Streichhölzer und Phosphor).

**Während der Fahrt:**

- Besteigen und Verlassen des Korbes nur auf ausdrückliche Anweisung des Piloten
- Nur an den Halteschlaufen im Korb festhalten; nicht an Leinen oder Schläuchen festhalten
- Vor der Landung Fotoapparate, Ferngläser usw. sicher verstauen und Brillen abnehmen.
- Nicht auf den Korbrand oder die Flaschen setzen und keine Gegenstände über Bord werfen

**Bei der Landung:**

- Nur innen an den Haltegriffen oder -schlaufen im Korb festhalten und mit leicht gebeugten Knien stehen!
- Der Korb kann bei der Landung kippen und über den Boden schleifen (Hände daher innen lassen)!
- Nicht über die Gasflaschen beugen damit Verletzungen beim Aufprall vermieden werden!
- Blick nach vorne in Fahrtrichtung** um das Aufsetzen des Ballonkorbes auf den Boden zu sehen!
- Bei angekündigter schneller Landung evtl. Auf besondere Anweisung des Piloten achten
- Beim Aufsetzen des Korbes leicht in die Hocke gehen (mitfedern) aber nicht hinsetzen!
- Der Korb kann kippen oder mehrmals aufsetzen, wobei das zweite Aufsetzen in der Regel härter ist als das erste Aufsetzen; daher darauf vorbereitet sein und sich bis zum Stillstand des Korbes festhalten!.

Es besteht sonst die Möglichkeit, dass Insassen aus dem Korb fallen.

- Nach der Landung im Korb bleiben - erst dann Aussteigen, wenn der Pilot hierzu die Anweisung gibt!

**Fragen zu gesundheitlichen Voraussetzungen des Fahrgastes:**

	JA	NEIN	
1. Leiden Sie derzeit an einer Erkältung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Haben Sie eine Lungenerkrankung mit Lungenemphysem oder Asthma?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Haben Sie eine Herzerkrankung mit häufigen Angina pectoris Anfällen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Wurden sie in den letzten 6 Wochen operiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Sind Ihre Gelenke nur eingeschränkt belastbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Haben Sie Knie- oder Hüftprothesen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Leiden Sie unter Tinnitus oder Schwindel?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Haben Sie Höhenangst, Platzangst?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Sind Sie Diabetiker?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Besteht bei Ihnen eine Schwangerschaft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Haben Sie Neuralgien, Kopfschmerzen, Migräne o.ä.?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Hatten Sie schon einen Bandscheibenvorfall?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Haben Sie einen Herzschrittmacher oder ähnliche elektr. Geräte?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Für die Ballonfahrt ist eine allgemeine gute Konstitution und eine ausreichende körperliche Fitness Voraussetzung. Als Fahrgast sollten Sie daher mindestens in der Lage sein, z.B. von einem Stuhl zu springen.

Sind Sie in der Lage von einem Stuhl zu springen?

JA  NEIN

**Haftung / Zustimmung:**

Die Haftung gegenüber dem Fluggast für Tod, Körperverletzung oder Gesundheitsbeschädigung unterliegt bei Beförderungen innerhalb des Hoheitsgebietes Luxembour dem Luftverkehrsgesetz, bei internationalen Flügen im Sinne des Warschauer Abkommens dessen Bestimmungen. Die Haftung kann nach Maßgabe des anwendbaren Rechts ganz oder teilweise entfallen, wenn nachgewiesen wird, dass der Schaden durch die Fahrlässigkeit der getöteten oder verletzten Personen verursacht oder mit verursacht wurde. Außerdem kann die Ersatzpflicht des Luftfrachtführers entfallen, wenn er beweist, dass er und seine Leute alle erforderlichen Maßnahmen zur Verhütung des Schadens getroffen haben oder dass sie die Maßnahmen nicht treffen konnten. Eine Haftung für Gepäck und andere mitgeführte Gegenstände wie z.B. Videogeräte, Fotoapparate, Ferngläser usw. wird außer im Falle grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz nicht übernommen.

Sofern im Rahmen der Ballonfahrt **Fotos** -auch von meiner Person- gemacht werden, stimme ich einer Veröffentlichung auch auf der Website [www.ballooning-50-nord.lu](http://www.ballooning-50-nord.lu) oder Facebook + Instagram Ballooningseite zu

**Ich habe diese Hinweise rechtzeitig vor der Ballonfahrt aufmerksam durchgelesen und verstanden.**

**Die aufgeführten Unterweisungen habe ich vor Antritt der Fahrt erhalten.**

Ort, Datum

Name+Vorname    Unterschrift des Fahrgastes